

## **HighEdit-Dokumente aus Win-CASA 6 und 7 in die integrierte Textverarbeitung von Win-CASA ab 2009 importieren**

Die HighEdit-Textverarbeitung aus Win-CASA 6 und 7 wird vom Hersteller nicht mehr unterstützt und weiterentwickelt, Daher gibt es ab Win-CASA 2009 eine neue integrierte Textverarbeitung.

In der aktuellen Win-CASA Version wird es die interne Textverarbeitung, wie Sie sie aus Win-CASA 7 oder früher kennen, nicht mehr geben. Die alte interne Textverarbeitung haben wir von einem Dritt-hersteller eingekauft, der bereits vor vielen Jahren Insolvenz angemeldet hat. Aufgrund dessen, dass wir keinerlei technische Dokumentation erhalten haben, ist es uns unmöglich die Textverarbeitung weiterzuentwickeln oder ein Programm zur automatischen Umwandlung in Microsoft Word Dokumente bereit zu stellen.

Es gibt nun 2 Möglichkeiten, Dokumente aus der alten Textverarbeitung in die aktuelle zu importieren:

1. Starten Sie die frühere Version Win-CASA 6 oder 7, gehen in die interne Textverarbeitung und öffnen Sie das alte Dokument (hed-Datei). Wählen Sie links oben den Menüpunkt „Datei – Speichern unter...“ und speichern Sie das Dokument als RichText-Datei (.rtf) auf Ihrer Festplatte ab. Anschließend starten Sie die integrierte Textverarbeitung Ihrer aktuellen Win-CASA Version und gelangen damit in der Auswahl der Dokumentvorlagen, die Sie öffnen könnten. Dort gibt es in der oberen Menüleiste die Schaltfläche „Importieren“, die .rtf-Dokumente können so (wie.doc-Dokumente) importiert werden.
2. Starten Sie die frühere Version Win-CASA 6 oder 7, gehen in die interne Textverarbeitung und öffnen Sie das alte Dokument (hed-Datei). Kopieren Sie den gesamten Text in die Zwischenablage (Rechtsklick – Kopieren oder die Tastenkombination [STRG] + [C]) und fügen diesen in die neue Textverarbeitung von Win-CASA, in ein neues Dokument ein (Rechtsklick – Einfügen oder die Tastenkombination [STRG] + [V]).

Bei beiden Varianten müssen die Seriendruckfelder in Win-CASA einmalig ersetzt werden, diese können nicht automatisch übernommen werden. Wenn Sie das Dokument in der integrierten Textverarbeitung bearbeitet haben, speichern Sie es als Vorlage ab. Dann kann es in Zukunft wie gewohnt verwendet werden.